Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 239. Leipzig, Freitag den 13. Oktober 1933. 100. Jahrgang.

WALTER DE GRUYTER & CO

BERLIN W 10 · UND LEIPZIG

Ende Oktober gelangt zur Ausgabe:

Das Italienische Strafgesetzbuch

vom 19. Okt. 1930. In deutscher Übersetzung von **Dr. K. BUNGE,** Landgerichtsdirektor in Berlin. Gross-Oktav. Etwa 240 Seiten. (Sammlung Ausserdeutscher Strafgesetzbücher. 50. Bd.) Etwa RM 8.—

Der Übersetzung des italienischen Vorentwurfs zu einem neuen Strafgesetzbuch folgt nunmehr in der gleichen Sammlung die Übersetzung der endgültigen Fassung des italienischen Strafgesetzbuches. Es darf angenommen werden, dass gerade das italienische Strafgesetzbuch bei der Verabschiedung unserer eigenen mehrfach versandeten, nun aber in einer neuen Zeit schnell in Fluss gekommenen und eines glückhaften Endes sicheren Strafrechtsreform einen wichtigen Grundpfeiler bilden wird. Diesem Bande dürfte deshalb ein besonderes Interesse entgegengebracht werden.

Interessenten: Strafrechtslehrer — Rechtsanwälte — Gerichte — Staatsanwaltschaften — Polizei- und Verwaltungsbehörden — Bibliotheken — Institute.

Werbemittel: Publikumskarte.

Ende Oktober gelangt zur Ausgabe:

Land u. Leute in Niederdeutschland.

Von **OTTO LAUFFER.** Gross-Oktav. VIII,291 Seiten. Mit 8 Tafeln. Geb. RM 4.80

Der im allgemeinen nur rein gefühlsmässig bestimmte Gesamtbegriff „niederdeutsch" findet in dem vorliegenden Buch eine eingehende Klärung und Darstellung. Eindringlich und liebevoll hat der Verfasser nicht nur die verschiedenen niederdeutschen Eigentümlichkeiten möglichst vollständig zusammengestellt, sondern auch häufig Vergleiche mit anders geartetem deutschen Volkstum gezogen, um das Niederdeutsche in seiner Besonderheit noch deutlicher werden zu lassen.

In erster Linie wendet sich das Werk an jeden Niederdeutschen, der über sein eigenes Wesen und seine eigene Art, über die Voraussetzungen und die Bedingtheiten der eigenen Lebensführung ernstlich nachdenken will. Darüber hinaus an jeden, der zu klaren Vorstellungen über einzelne Teile des Volkstums gelangen will, aus dem sich das Ganze, dem er selbst angehört, zusammensetzt.

Werbemittel: Illustr. Doppelkarte.

Ende Oktober gelangt zur Ausgabe:

Generalregister zum 131. bis 140. Bande

der von den Mitgliedern des Gerichtshofes und der Reichsanwaltschaft herausgegebenen

Entscheidungen d. Reichsgerichts in Zivilsachen.

Gross-Oktav. Etwa 30 Bogen. Geb. etwa RM 15.—

Durch das Generalregister wird der in den Bänden 131—140 enthaltene Rechtsstoff der Benutzung in der Praxis erst recht erschlossen, so dass der Besitz des Bandes für jeden Bezieher der Entscheidungsbände unentbehrlich ist.

Soeben erschienen:

Abriß der deutschen Grammatik.

Von **HANS SCHULZ.** Zweite Auflage bearbeitet von Fritz Stroh. Oktav. 135 Seiten. RM 2.—
(Trübners Philologische Bibliothek, 1)

Legenden um Luther.

Von **JOHANNES LUTHER.** Oktav. 49 Seiten. Etwa RM 3.—
(Greifswalder Studien zur Lutherforschung und neuzeitlichen Geistesgeschichte, 9)

Im September ausgegebene

Fortsetzungen

Lieferungswerke:

Corpus Confessionum. 23. Lieferung. Subskriptionspreis 7.—
Handbuch d. Zoologie. 7. Bd. 2. Hälfte. 7. Lfrg. Subskriptionspr. 14.—
Handwörterbuch des dtsch. Aberglaubens. 5. Bd. 10. u. 11. Lfrg. Subskriptionspreis je 4.—
Handwörterbuch der Kriminologie. 9. Lieferung. 6.—
Kulturatlas, Deutscher, 61. / 62. Lieferung. Subskriptionspreis 3.20
Veröffentlichungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung. 32. Jahrgang. (1933.) 3. Heft. 12.—

Zeitschriften:

Hoppe-Seyler's Zeitschrift für physiologische Chemie. 220. Band. 13.50
Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht. 3. Band, Nr. 4. 28.—
Zeitschrift für Bergrecht. 73. Jahrgang. 1932. 3. und 4. Heft. 10.—

SLUB
Wir führen Wissen.